

**Zeitschrift:** Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur  
**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Monatshefte  
**Band:** 67 (1987)  
**Heft:** 9

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

27. September/9. Oktober 1831 in Nauplia (Nafplion), der damaligen Hauptstadt des neugriechischen Staates, einem Attentat zum Opfer.

<sup>1</sup> Peter Demetz, Marx, Engels und die Dichter, Zur Grundlagenforschung des Marxismus, Stuttgart 1959, S. 94 ff., insbes. S. 95. — <sup>2</sup> Iring Fetscher, Der Marxismus, Seine Geschichte in Dokumenten, Philosophie, Ideologie, Ökonomie, Soziologie, Politik, München 1967, S. 99 ff. — <sup>3</sup> Karl Marx, Enthüllungen zur Geschichte der Diplomatie im 18. Jahrhundert, herausgegeben und eingeleitet von Karl August Wittvogel, Frankfurt am Main 1981. Vgl. auch Karl Marx — Friedrich Engels, Griechenland, die

Türkei und die orientalische Frage, Textsammlung herausgegeben, eingeleitet und kommentiert von Panajotis Kondylis, Athen 1985 (griechisch). — <sup>4</sup> Vgl. Pavlos Tzermias, Neugriechische Geschichte, Eine Einführung, Tübingen 1986, S. 87 f. und S. 92 ff. Zum geistigen Klima in der Epoche des Freiheitskampfes und der Staatsgründung siehe auch Pavlos Tzermias, Die neugriechische Literatur, Eine Orientierung, Tübingen 1987, S. 77 ff.

## Der knusprige Vollkorngenuss von HUG



Vita Corn – das herrlich knusprige, vollwertige Vollkorng Gebäck – ist nicht süß und passt deshalb hervorragend zu allen Speisen.  
Vita Corn ist reich an Vitaminen B1, B2 und PP.  
Greifen Sie zu – knabbern Sie sich in Form!

**Chnusper und busper**

## Eisen erhöht den Lebensstandard.

Früher war Eisen wenigen vorbehalten. Und die Verarbeitung ein bestgehütetes Geheimnis. Hochentwickelte Kulturen konnten damit ihre elementarsten Bedürfnisse wie die Nahrungsbeschaffung leichter befriedigen. Was Eisen in einschlägigen Kreisen zu einem Symbol der Macht über die Erde machte. Heute ist Eisen aus unserem Leben nicht mehr wegzuden-



Verzierte Lanzenspitze aus Eisen, Grab in St-Sulpice, Waadt.

ken. Und die Verarbeitung ein offenes Geheimnis. Wir denken dabei nicht an all die Arbeitsplätze im Automobil-, Maschinen- und Apparatebau. Sondern vielmehr an den Alltag. Mit jedem Knopfdruck auf Lichtschal-

ter, Kochherde, Fernsehgeräte, Rasierapparate und so weiter verlassen wir uns ganz selbstverständlich auf Turbinen, Räder, Schaufeln, Reaktor- und Kühlgehäuse und Elektroarmaturen. Immer aus dem dafür bestgeeigneten Werkstoff hergestellt. Was aber nicht heissen soll, dass Georg Fischer in Schaffhausen nur Eisen im Sinn hat. Schliesslich zeichnet sich auch morgen

hochentwickelte Kultur durch unbändigen Forschergeist und unermüdlige Schaffenskraft aus. Mit Materialien und Legierungen, die mit herkömmlichem Eisen nicht mehr das geringste zu tun haben. **GEORG FISCHER +GF+**